

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

Ort, Datum



Name des / der Erziehungsberechtigten

Wohnungsanschrift

Schüler(in) geb. am:

Schule Klasse:

I. Ich / Wir beantrage(n) für das vorgenannte Kind

Beurlaubung / Erholungsurlaub für die Zeit vom bis.....
§ 30 Abs. 3 GrSO, § 39 Abs. 3 MSO

Begründung:

Unterschrift

Anlage(n):

II. Stellungnahme des Klassenleiters

Der Antrag wird befürwortet nicht befürwortet

Begründung:

Ort, Datum

Unterschrift

III. Die Schulleitung

Der Antrag wird befürwortet dem Schulumt zur Entscheidung vorgelegt

Ort, Datum

Unterschrift und Dienstbezeichnung

**IV. Staatliches Schulamt
im Landkreis Traunstein**

Nr.

Der Antrag wird unter Einbezug der unten abgedruckten Rechtsbehelfsbelehrung genehmigt

kann nicht genehmigt werden, weil

Ort, Datum

Unterschrift

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der oben genannten Schulleitung einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem zuständigen Verwaltungsgericht schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Das Verfahren richtet sich nach der Verwaltungsgerichtsordnung /VwGO) vom 21.02.1960 (BGB S.I) sowie nach dem Gesetz zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 28.11.1960 (GVBl S. 266) in der jeweils gültigen Fassung. Zuständige Bayer. Verwaltungsgericht ist: Im Regierungsbezirk Oberbayern: Ludwigstr. 23, 80539 München

- 1. Urschriftlich an oben genannte Erziehungsberechtigte
- 2. Abdruck zum Schülerakt
- 3. Abdruck zum Schulumt